

Zusammenfassung

Initialausbildung und professionelle Entwicklung der Erzieher

Mirjana Šagud
Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien
Abteilung für die Pädagogik

Formale und informale Vorbereitung für die praktische Erziehungs- und Bildungstätigkeit soll einen integralen Bestandteil der Initialausbildung und späteren beruflichen Weiterbildung und Förderung von Erziehern bilden. In der Arbeit wird die aktuelle Diskontinuität zwischen diesen zwei Bereichen der professionellen Entwicklung der Erzieher im Lichte der (vor allem methodisch) unangemessenen Initialvorbereitung der künftigen Erzieher und unvorhersehbaren und komplexen pädagogischen Praxis erörtert. Theorie-, Berufs- und Fachkenntnisse der Erzieher sollten sich gegenseitig ergänzen und ein unzertrennliches Ganzes bilden, das während der formalen Ausbildung und der späteren lebenslangen Weiterbildung bzw. des lebenslangen Lernens sich formt und im Rahmen der persönlichen professionellen Entwicklung und/oder während der gemeinsamen Erforschung der Erziehungspraxis mit anderen Experten verwirklicht wird (reflexive Praxis).

Die professionelle Entwicklung der Erzieher kann nicht nur durch selbstangeregte Zufallsinterventionen, sondern durch systematische und kontinuierliche Aktivitäten definiert werden, welche gleichzeitig sowohl auf die persönliche als auch kollektive Mikrountersuchungen zielen und einen wichtigen Bestandteil der individuellen und spezifischen beruflichen und akademischen Entwicklung darstellen. In diesem Prozess

Schlüsselwörter: Initialausbildung der Erzieher, professionelle Entwicklung der Erzieher, Kompetenzen der Erzieher. Untersuchung der Erziehungs- und Bildungspraxis, reflexive Praxis.